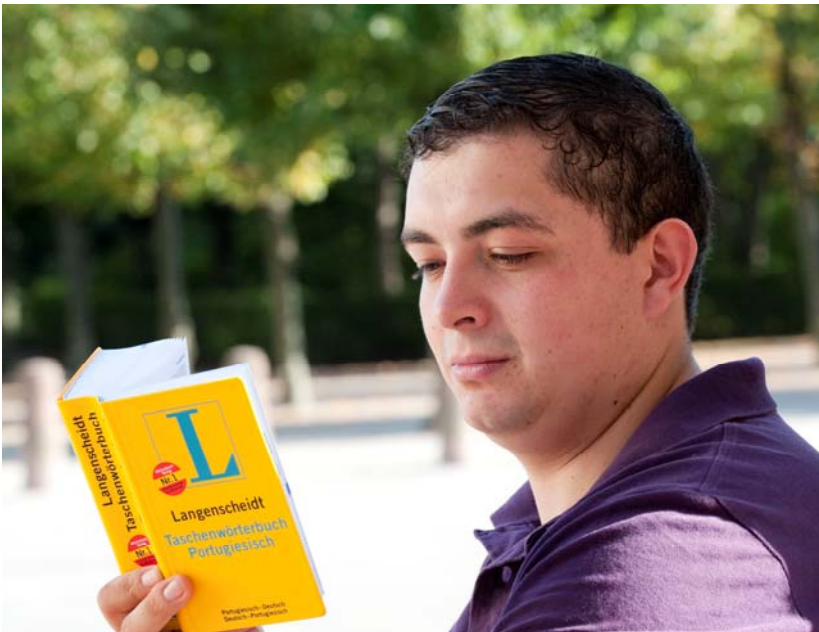


Deutsch als Herausforderung

KIT lädt am 5. Juli ausländische Studierende zum Erfahrungsaustausch ein



Wie lerne ich im Ausland am besten die Sprache? Darum dreht sich eine Veranstaltung am KIT. (Foto: Sandra Göttisheim)

Wenn ausländische Studierende nach Deutschland kommen, müssen sie sich nicht nur auf eine andere Kultur einstellen, vielmehr müssen sie auch eine Sprache lernen – und diese zur gleichen Zeit auch schon einsetzen. Um sie dabei zu unterstützen, lädt das KIT sie am 5. Juli, 14.30 bis 18.30 Uhr, ins Ostendorfhaus (Weberstraße 5) zu einem Erfahrungsaustausch ein.

Die DAAD-Stipendiaten Nanda Win Aung, Pascaline Ndung'u, Kondwani Simukonda, Mira Tripathi und David Mercado berichten über ihr Verhältnis zur und ihre Erlebnisse mit der deutschen Sprache, danach diskutieren sie mit Studierenden. Auch mit Vertretern des Akademischen Auslandsamts, des Studienkollegs, des Studiengangs „Resources Engineering“ und des House of Competence am KIT sowie des Büros für Integration der Stadt Karlsruhe und der Volkshochschule können die Studierenden ins Gespräch kommen.

**Dr. Elisabeth Zuber-Knost
Pressesprecherin**

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-7414
Fax: +49 721 608-3658

Weiterer Kontakt:

Klaus Rümmele
Presse, Kommunikation und
Marketing (PKM)
Tel.: +49 721 608-8153
Fax: +49 721 608-5681
E-Mail: klaus.ruemmele@kit.edu

Diese Einrichtungen stellen ihr Sprachangebot im Laufe der Veranstaltung kurz vor.

Das House of Competence und der Masterstudiengang Resources Engineering der Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften am KIT organisieren die Veranstaltung. Sie ist Teil der Reihe „Die deutsche Sprache und ich“ des Deutschen Akademischen Austausch Dienstes (DAAD). Zum Programm im Ostendorfhäusle gehört auch eine Posterpräsentation.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und staatliche Einrichtung des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: pressestelle@kit.edu oder +49 721 608-7414.